

Berühmte Märchen von H.C. Andersen

Der dänische Dichter Hans Christian Andersen (1805-1875) ist ein Nationalheld. Er schrieb mehr als tausend Gedichte, aber weltberühmt wurde er mit seinen Märchen – 158 sollen es sein. Einige davon sind in die Weltliteratur eingegangen.



Die Prinzessin

Die Prinzessin auf der Erbse

Ein Prinz sucht eine echte Prinzessin als Gattin, doch er findet keine, bei der er sicher sein kann, dass sie eine wahre Prinzessin ist. Eines Abends, während eines Sturms, klopft eine junge Frau an die Tür des Schlosses. Sie behauptet, eine Prinzessin zu sein, ist aber völlig durchnässt und sieht nicht sehr königlich aus.

Um zu testen, ob sie eine echte Prinzessin ist, legt die Königin eine Erbse unter zwanzig Matratzen, auf denen die junge Frau schlafen soll. Am nächsten Morgen fragt man sie, wie sie geschlafen habe. Sie klagt über eine schrecklich unruhige Nacht, da sie auf etwas Hartem gelegen habe und nun voller blauen Flecken sei. Nun hat der Prinz keine Zweifel mehr: Das muss eine echte Prinzessin sein! Natürlich heiratet er sie.

Das hässliche Entlein

Hier geht es um eine junge Ente, die auf einem Bauernhof lebt. Wegen ihres Äusseren wird sie von anderen Tieren gemobbt. Sie flieht und



Das hässlich Entlein

zieht planlos umher. Nach einem harten Winter erblickt sie im Frühling eine Gruppe prächtiger Schwäne, die sie sehr bewundert. Zu ihrer Überraschung sieht sie ihr eigenes Spiegelbild im Wasser – plötzlich ist sie kein hässliches Entlein mehr, sondern selbst ein prächtiger Schwan. Die anderen Schwäne akzeptieren sie als einen der ihren, und das hässliche Entlein findet seinen Platz in der Welt.



Des Kaisers neue Kleider

Des Kaisers neue Kleider

Hier geht es um einen Kaiser, der so eitel ist, dass er nur an seiner Kleidung interessiert ist. Eines Tages kommen zwei betrügerische Weber an den Hof und behaupten, sie könnten prächtige Gewänder herstellen, die nur von klugen Menschen gesehen werden können. In Wahrheit fertigen sie überhaupt keine Kleidung, sondern täuschen den Kaiser und alle anderen. Der Kaiser und seine Gefolgschaft wollen aber nicht zugeben, dass sie die unsichtbaren Kleider nicht sehen können, aus Angst, für dumm oder unfähig gehalten zu werden. Als der Kaiser in einer grossen Parade seine

neuen «Kleider» präsentiert, ist es schliesslich ein kleines Kind, das laut ausspricht, was alle insgeheim denken: «Der Kaiser ist nackt!»



Die Schneekönigin

Die Schneekönigin

Die Geschichte einer tiefen Freundschaft. Kai und Gerda sind beste Freunde und Nachbarskinder. Eines Tages bekommt Kai einen Splitter eines magischen Spiegels in sein Auge und alles bisher Schöne erscheint plötzlich hässlich, sowohl fürs Auge wie fürs Herz. Kai wird kalt und herzlos. Doch nun wird er von der Schneekönigin entführt und in ihren Palast im ewigen Eis eingeschlossen. Gerda ist verzweifelt über das Verschwinden ihres Freundes und macht sich auf eine lange Reise, um Kai zu finden und zu retten. Unterwegs begegnet sie verschiedenen Menschen und Tieren, die ihr helfen, Kai im Palast der Eiskönigin zu finden. Durch die Kraft ihrer Liebe und ihrer Tränen schmilzt Gerda das Eis in Kais Herz und befreit ihn von dem bösen Zauber. Gemeinsam kehren sie glücklich nach Hause zurück.

Die kleine Meerjungfrau

Dieses Märchen erzählt die tragische Geschichte einer jungen Meerjungfrau, die davon träumt, ein Mensch zu werden. Sie lebt im Meer mit ihrem Vater, dem Meereskönig, ihren Schwestern und ihrer Grossmutter. Fasziniert von der Welt der Menschen, beobachtet sie Schiffe und

Menschen auf dem Meer. Eines Tages rettet die kleine Meerjungfrau einen Prinzen vor dem Ertrinken – und verliebt sich in ihn. Jetzt will sie ein Mensch werden, um immer bei ihm zu sein. Dafür geht sie einen Pakt mit einer Meereshexe ein. Diese gibt ihr Beine, nimmt aber ihre Stimme im Austausch. Und dann gibt es noch eine Bedingung: Wenn der Prinz eine andere heiratet, soll die kleine Meerjungfrau **sterben** und sich in Meerscham verwandeln.

Die Meerjungfrau wird ein Mensch und geht an Land zu ihrem Prinzen – doch dieser **heiratet eine andere**, die er fälschlicherweise erst noch für seine Retterin hält. Also müsste jetzt die kleine Meerjungfrau sterben. Soll sie den Prinzen töten? Das bringt sie nicht übers Herz und opfert sich. Sie wirft sich ins Meer und erwartet, sich **in Schaum zu verwandeln**. Doch nun wird sie von Luftgeistern aufgenommen, die ihr erzählen, dass sie durch gute Taten eine unsterbliche Seele erlangen könne, was ihr als Meerjungfrau nicht möglich war.



Die kleine Meerjungfrau

PS: Dieses Märchen war die Vorlage für die berühmte gleichnamige **Statue des Bildhauers Edvard Eriksen**, die seit 1913 im Hafen von Kopenhagen am Ufer sitzt und traurig aufs Wasser schaut.

Die Bilder auf dieser Seite wurden von der KI artbreeder.com generiert.